



## Wie sich Speyer in eine Wein-Flaniermeile verwandelt

### »Wein am Dom 2016« – Das Weinforum der Pfalz, 16. bis 17. April in Speyer

NEUSTADT/WSTR. 11. Februar 2016 (pw.) »Wein am Dom«, das Weinforum der Pfalz hat im vergangenen Jahr 3500 Besucher nach Speyer gelockt, so viele wie noch nie. Bei der vierten Weinmesse wollen die Veranstalter, die Pfalzwein-Werbung und die Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, noch mehr Weingenießer beeindrucken. Eine Umfrage unter Besuchern der Messe 2015 stimmt die Verantwortlichen zuversichtlich. Das Publikum schätzt demnach das einzigartige Flair in der historischen Innenstadt neben der herausragenden Qualität der Pfälzer Weine am meisten. Gleich an fünf Messeorten rund um den Kaiserdom – nämlich im Historischen Museum der Pfalz, im Alten Stadtsaal, im Historischen Ratssaal, im Kulturhof Flachsgasse und in der Galerie Kulturraum – bieten Pfälzer Weingüter und Winzergenossenschaften Wein ihrer besten Gewächse zur Verkostung an. Etwa 900 Weine präsentieren die 150 Betriebe zusammen.

Vertreten sind der Verband Deutscher Prädikatsweingüter Pfalz, das Pfälzer Barrique-Forum, Vinissima, Ecovin, Bioland, Mitglieder der Landwirtschaftskammer, die Junge Südpfalz, und erstmals die Generation Pfalz. Passend zum Auftritt vieler Nachwuchs-Weinmacher: »Wein am Dom« überzeugt laut Umfrage vor allem jüngere Genießer unter 50 Jahre und Weinanfänger, die um die 30 Jahre alt sind. Speyer verwandelt sich während »Wein am Dom« also immer mehr zur angesagten Wein-Flaniermeile.

### Besondere Arrangements

Für ausgefallene und zum Wein passende, kulinarische Angebote sorgt die Speyerer Restaurant-Szene. Bereits am Abend vor der Messe, Freitag, 15. April, von 18 bis 24 Uhr, laden Gastronomen, Winzer und Galeristen zum Wein-Hopping. An den Messetagen selbst zaubern verschiedene Lokale Mehr-Gang-Menüs und Hotels offerieren besondere Übernachtungsarrangements.

Führungen der Wein- und Kulturbotschafter sowie der Pfälzer Weinparcours, der durch die Lagen des zweitgrößten deutschen Anbaugebiets führt, gehören an den Messetagen genauso zum Programm von »Wein am Dom« wie die Wahl der »Entdeckung des Jahres«.

### Info

Die Weinmesse ist am Samstag, 16. April, von 13 bis 19 Uhr und am Sonntag, 17. April, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Ein Tagesticket kostet 25 Euro, ein Zwei-Tages-Ticket 39 Euro pro Person. An beiden Veranstaltungstagen sind die Eintrittskarten an allen fünf Veranstaltungsorten an der Tageskasse erhältlich. Sie umfassen jeweils Verkostung der Weine und Sekte sowie den Messekatalog.

Im Vorverkauf können die Tickets telefonisch beim Weinbauamt Neustadt (Telefon 06321 9177610), der Tourist-Information Speyer (Telefon 06232 142392) oder über die Internetseite [www.wein-am-dom.de](http://www.wein-am-dom.de) bestellt werden. Die Eintrittskarte berechtigt am Veranstaltungstag bis zum darauf folgenden Tag 3.00 Uhr zur Fahrt mit allen Bussen, Straßenbahnen und freigegebenen Nahverkehrszügen in der 2. Klasse im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN). Auch der City-Shuttle-Bus, der in Speyer vom Bahnhof zum Dom fährt, kann mit dem Ticket genutzt werden.